

Wickelkleid

Damen

Größe 32 bis 58





Mein Name ist Carolin und ich bin das Gesicht hinter dem Label Fadenkäfer. Als Mama muss ich nicht nur an der Nähmaschine kreativ sein. Dennoch bereitet es mir ganz besondere Freude, dort tätig zu werden und einzigartige Kleidungsstücke für meine vier Kinder anzufertigen. Doch schnell wollte ich mehr, als nur nach fremden Schnitten zu nähen und entwickelte kurzerhand mein erstes eigenes Schnittmuster. Diesem ersten folgten viele weitere, die ich in enger Zusammenarbeit mit einer Schnittdirektrice entwerfe und zu Papier bringe.

Alle Schnitte werden intensiv und in allen Größen in einem großen Team auf Herz und Nieren getestet. So entstehen hochwertige und liebevoll gestaltete Schnittmuster, die einfach nachzuarbeiten sind. Bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen und der Verzicht auf komplizierte Fachbegriffe machen alle Schnitte anfängertauglich. So können auch Hobbynäherinnen ohne viele Vorkenntnisse sofort loslegen und sich über gelungene, alltagstaugliche Kreationen freuen.

Nach einigen erfolgreichen Kinder-eBooks habe ich einen ersten Schnitt für Frauen entwickelt, dem schnell weitere folgten. Auch bei diesen Schnitten bleibe ich meiner Linie treu und gestalte diese ebenfalls mit anschaulichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen für schnelle Erfolge beim Nähen.

Die „Basicline“, eine Reihe mit Schnittmustern für Erwachsene und Kinder, die als Basics schnell und einfach genäht werden können und nach und nach erweitert wird, rundet aktuell mein Sortiment ab.

Nähen macht Spaß! Nichts ist schöner, als für seine Kinder, für sich selbst, den Liebsten oder gute Freunde einzigartige Dinge zu erschaffen.

Daher lautet meine Mission: *Begeistere auch andere fürs Nähen!*



Einleitung

Dieses eBook beinhaltet die Anleitung und die Schnittteile, um ein Kleid zu nähen.

Die attraktive Wickeloptik mit dem weich fallenden Rock betont deine Oberweite und kaschiert geschickt Bauch und Hüfte. Der Schnitt ist für Nähanfänger sowie für fortgeschrittene Hobbyschneiderinnen geeignet.

Mit einer Bild-für-Bild-Anleitung führe ich dich durch die einzelnen Schritte vom Zuschneiden bis zum fertigen Kleidungsstück.

Bitte lies die Anleitung zuerst komplett durch. Bei Problemen oder Unklarheiten kannst du mich gerne unter fadenkaefer@hotmail.de anschreiben.

Eine Nahtzugabe von 1 cm ist bereits im Schnitt enthalten.

Du suchst weitere Schnitte oder Designbeispiele?

Dann schau doch mal unter www.fadenkaefer.de oder auf Facebook:
www.facebook.com/fadenkaefer/

Ich wünsche dir nun viel Spaß beim Nähen.

deine Carolin

Materialliste

- Jerseystoff, Viskosejersey, Sweat, bi-elastische Stoffe
- Saumband

Arbeitsmaterial

- Drucker & Papier
- Stoffschere/Rollschneider
- Stecknadeln
- Maßband
- Bügeleisen
- Nähmaschine und/oder Overlock

Du kannst mit einer Overlockmaschine, einem Overlockstich oder einem Geradstich (den du mit dem Zickzackstich versäuberst) nähen!



Maßtabelle

Größe	Brustumfang	Taillenumfang	Hüftumfang	Ärmellänge
32	74-80	58-64	80-84	61
34	81-83	65-68	85-90	61
36	84-86	69-72	91-95	61
38	87-91	73-76	96-100	61
40	92-96	77-79	101-104	61
42	97-101	80-83	105-109	61
44	102-106	84-90	110-115	61
46	107-111	91-95	116-119	61
48	112-117	96-101	120-125	61
50	118-123	102-107	126-130	61
52	124-129	108-113	131-136	61
54	130-135	114-119	137-141	61
56	136-141	120-125	142- 147	61
58	142-147	126-131	148- 153	61

Der Schnitt ist auf eine Körpergröße von 168 cm ausgelegt.

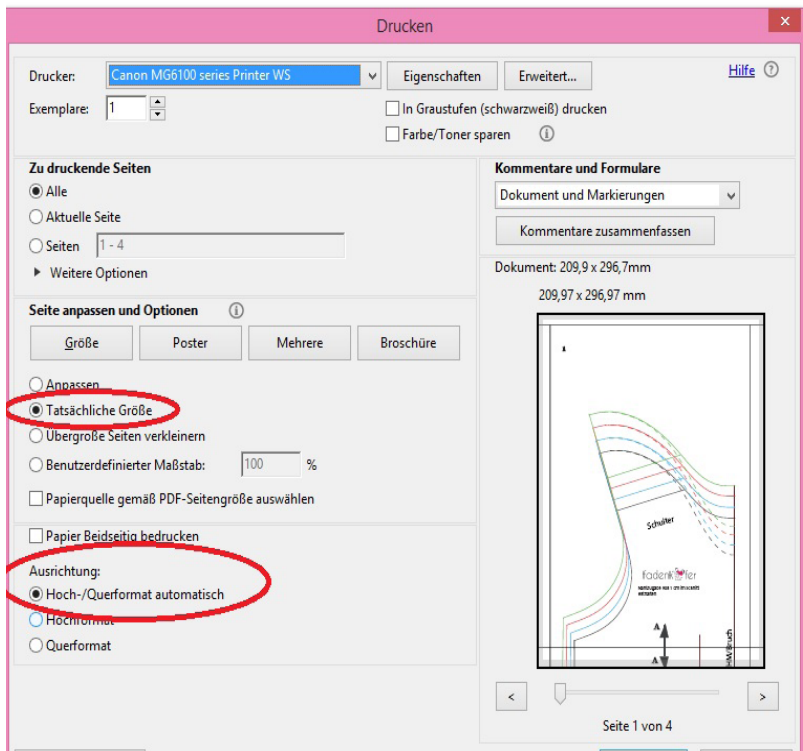
Bitte miss die Person, für die du nähst, vor dem Zuschnitt aus und orientiere dich dann an der Maßtabelle.

Stoffverbrauch

(bei einer Stoffbreite von 140 cm)

Größe	Langarm weiter Rock	Kurzarm weiter Rock	Langarm schmäler Rock	Kurzarm schmäler Rock
32	170	140	135	110
34	170	140	135	110
36	175	145	135	110
38	175	150	135	115
40	180	150	145	130
42	180	150	160	130
44	180	170	175	135
46	190	175	175	140
48	200	180	175	140
50	235	190	190	155
52	240	205	190	165
54	245	215	225	170
56	250	230	225	170
58	250	235	230	175

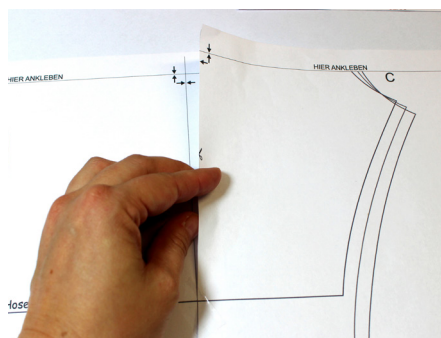
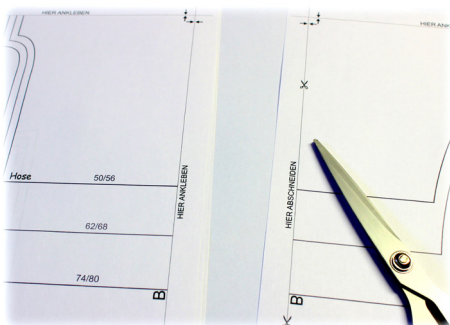
Druckeinstellung



Drucke das Schnittmuster aus und achte darauf, dass du die tatsächliche Größe auswählst.

Das Kontrollkästchen sollte 5 x 5 cm betragen.

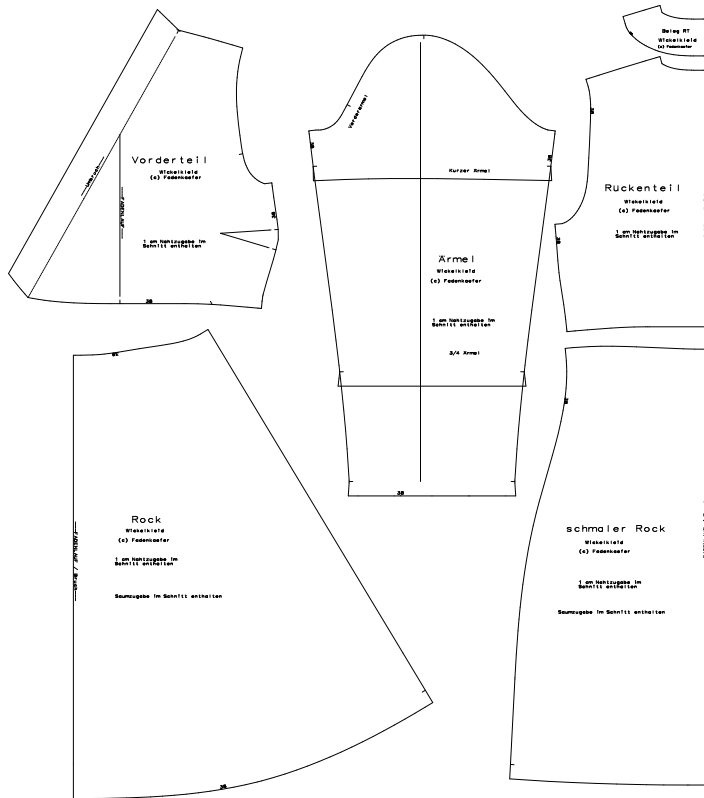
Kleben



Klebe es anschließend zusammen. Es gilt das Prinzip hier abschneiden – hier kleben.

Es ist wichtig, dass du beim Kleben genau arbeitest.

Zuschnitt



- 2 x Vorderteil gegengleich
- 1 x Rückenteil im Stoffbruch
- 2 x Ärmel gegengleich
- 2 x Rock im Bruch
- 1 x Rückenbeleg im Stoffbruch

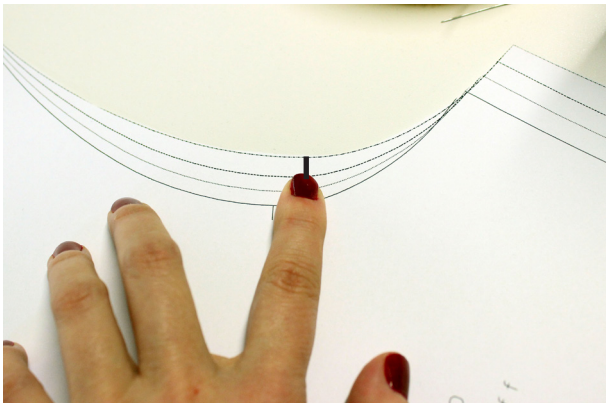
Bei gemusterten Stoffen solltest du darauf achten, dass die Muster nicht auf dem Kopf stehen.

Eine Nahtzugabe von 1 cm ist im gesamten Schnitt enthalten!

HINWEIS ÄRMEL:

Für das Fakebündchen musst du den Ärmel um + 4 cm verlängern.

Vorbereiten der Schnittteile

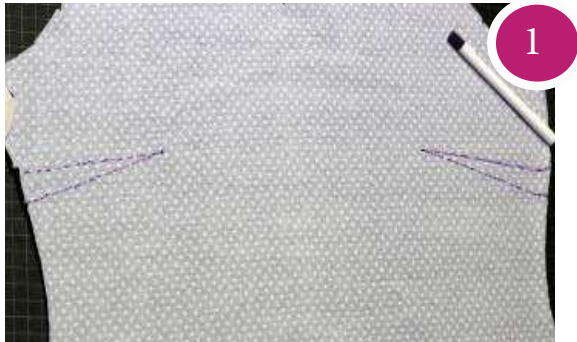


Im Schnittmuster sind einige Knipse/Markierungen. Übertrage diese auf den Stoff.

Knipse sind kleine Einschnitte innerhalb der Nahtzugabe als Markierung, wo Schnittteile aufeinander-treffen sollen.

Man nimmt sie auch zur Kennzeichnung von Falten oder Nahtenden.

Brustabnäher



Übertrage die Brustabnäher mit Kreide oder einem Trickmarker auf die linke Seite des Stoffes.



Lege die Abnäher rechts auf rechts aufeinander, sodass die Knipse genau übereinanderliegen.



Stecke nun die Abnäher beginnend an der Spitze mit Nadeln ab. Nähe von den Knipsen (Außenkante) mit einem Geradstich bis hin zur Spitze.



Das Nahtende (Spitze des Abnähers) wird nicht verriegelt, sondern verknotet.



Bügler die Abnäher.



Lege anschließend die Abnäher nach oben.

Zusammennähen der Schnittteile



1

Verstärke den Rückenbeleg mit Vlieseline. Lege den Rückenbeleg rechts auf rechts auf den Halsausschnitt des Rückenteils und stecke ihn fest. Anschließend wird der Beleg mit einem Geradstich angenäht.



2

Damit sich der Beleg besser um den Halsausschnitt legt, schneidest du die Nahtzugabe bis knapp vor die Naht ein.



3

Lege das Rückenteil mit der rechten Seite zu dir zeigend vor dich hin. Der Rückenbeleg ist dabei nach oben geklappt.

Nimm dir ein Vorderteil, lege es rechts auf rechts auf das Rückenteil und schließe die Schulternaht bis zum Knips (Umbruch).



4

Detailaufnahme Schulternaht schließen bis zum Knips (Umbruchkante).



5

Dasselbe machst du auch mit dem anderen Vorderteil.
(Rückenteilansicht)



6

Klappe jetzt den Rückenbeleg auf das Rückenteil.

7



Stecke den Beleg am Rückteil fest.
(Nicht das Vorderteil mit feststecken)

8



Nun wird die Umbruchkante links auf links
geklappt.

9



Bügel die Umbruchkante einmal, damit sie
sich später besser absteppen lässt.

10



Dasselbe machst du auch mit der anderen
Seite.

11



Klappe Vorderteile und Rückenteil auf.
Die Nahtzugabe der Schulternaht wird ins
Vorderteil gelegt.
1 cm Nahtzugabe der Umbruchkante vom
Vorderteil wird eingeklappt.

12



Die Nahtzugabe der Umbruchkante wird auf
die Schulternaht gesteckt.



13

Steppe nun Beleg und Umbruchkanten einmal ab.

14



Steppe die Schulternaht ab.

15



Lege den Ärmel rechts auf rechts auf den Armausschnitt. Die Knipse (Markierungen) von Ärmel, Vorderteil und Rückteil sollten beim Stecken des Ärmels übereinstimmen.

16



Stecke die Ärmel mit einigen Nadeln fest und nähe sie anschließend mit einem dehnbaren Stich ein.

17



Klappe die Vorderteile auf das Rückenteil und stecke Seitennähte und Ärmel fest.
Dabei liegen die Teile rechts auf rechts.

18



Achte darauf, dass die Achselnähte genau übereinanderliegen.
Anschließend nähst du alles mit einem dehnbaren Stich zusammen.



1

Damit der Wickel nicht verrutschen kann, fixierst du ihn innerhalb der Nahtzugabe mit einen paar Stichen.

2



Lege die Rockteile rechts auf rechts und schließe die Seitennähte.

Rock annähen



1

Lege das Oberteil mit der rechten Seite zu dir zeigend vor dich. Stülpe das Rockteil über das Oberteil, sodass beide Teile rechts auf rechts liegen.

2



Rock und Oberteil werden nun gleichmäßig rechts auf rechts festgesteckt. Teile Rockteil und Oberteil mit Nadeln in vier gleichmäßige Teile.



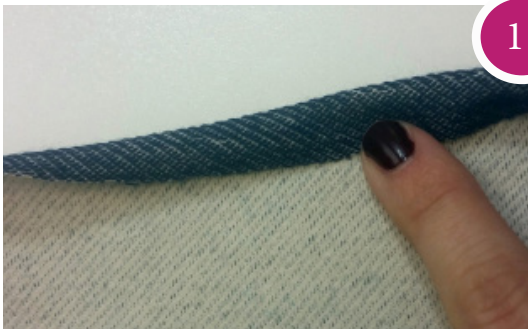
3

Nähe anschließend beide Teile mit einem dehnbaren Stich zusammen.

Entscheide dich zwischen normalem Saum oder Fakebündchen.

Saum für Ärmel oder Bund

Im Schnitt ist eine Saumzugabe von 2 cm enthalten. Dies gilt für die Ärmel sowie für den Kleiderbund.



Falte den Saum nun erst um 1 cm nach innen um und bügel ihn.



Klappe den Saum nochmals um 1 cm nach innen um. Stecke ihn fest und nähe den Saum z. B. mit einem Geradstich fest. So verfährt du sowohl an den Ärmeln als auch am unteren Bund.

Fakebündchen für Ärmel oder Saum

Für das Fakebündchen musst du den Ärmel um + 4 cm verlängern.



Schlage den Saum um 4 cm nach oben.



Klappe die Hälfte davon wieder nach vorn.



Stecke die Naht fest.



Nähe einmal rundherum.

Fertig ist dein Kleid!